Herford, den 11.10.2019

Der Landrat als Kreispolizeibehörde Herford Direktion ZA

Az.: 26.04.13



Stellenausschreibung

In der Direktion Kriminalität, Kriminalkommissariat 1, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende unbefristete Vollzeitstelle zu besetzen:

Sachbearbeiter (m/w/d) im Bereich Informations- und Kommunikationstechnik der Polizei NRW zur Ermittlungsunterstützung und Aufarbeitung / Sichtung digitaler Asservate in der Direktion Kriminalität

Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Vergütung erfolgt nach der Entgeltgruppe 9b TV-L.

Allgemeines	ì
-------------	---

Die Kreispolizeibehörde Herford ist zuständig für den gesamten Kreis Herford mit circa 251.000 Einwohnern in 9 Kommunen, mit einer Gesamtfläche von 450 km².

Informationen zur Polizei des Landes Nordrhein-Westfalen und der Organisation der Kreispolizeibehörde Herford können unter folgenden Links abgerufen werden:

http://www.polizei.nrw.de

https://herford.polizei.nrw/

Das Kriminalkommissariat 1 ist unter anderem zuständig für:

- Vorsätzliche und fahrlässige Tötungsdelikte, Todesermittlungen
- Sachbearbeitung aller Sexualdelikte

	 Straftaten gegen die persönliche Freiheit, Körperverletzungsdelikte, Brandermittlungen, Waffen- und Sprengstoffdelikte Informations- und Kommunikationstechnik zur Ermittlungsunterstützung 	
Organisatorische Anbindung	Unterstellung:	Leiter Kriminalkommissariat 1
Formale Voraussetzungen	 Erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung als Fachinformatiker mit mindestens 3-jähriger Berufserfahrung Abgeschlossene Berufsausbildung im Bereich Informationstechnik oder als Informationstechnischer Assistent mit mindestens 3-jähriger Berufserfahrung Abgeschlossene Berufsausbildung als Radio- und Fernsehtechniker mit Weiterbildungen oder Qualifikationen im IT-Bereich Regierungsbeschäftigte mit einem vergleichbaren Abschluss und einer für die Stelle angemessenen praktischen Erfahrung Gültige Fahrerlaubnis der EU-Klasse B 	
Wünschenswerte Voraussetzungen	 Ausgezeichnete Kenntnisse in den Büroanwendungsprogrammen der Microsoft Office Suite Erweiterte Rechtskenntnisse im Bereich StGB und StPO, z.B. aus vorherigen Tätigkeiten An dieser Stelle wird ausdrücklich daraufhin gewiesen, dass diese Tätigkeit auch im Bereich der Aufklärung von Sexualstraftaten und Gewaltverherrlichung ausgeübt werden soll. Die Tätigkeit ist verantwortungsvoll, bringt aber belastende Eindrücke mit sich. Bitte bewerten Sie im Vorfeld einer Bewerbung für sich selbst, ob Sie den psychischen Belastungen auch über einen längeren Zeitraum gewachsen sind. 	
Erfolgskritische Aufgaben	stellten, bzw. verfahrer len Speichermedien (n PC-Komponente, Netz Speichersysteme, Mai Videoüberwachungsar lagen) • Bearbeiten und Aufber	I Dokumentieren von sichergensrelevanten Daten aus digitanobile Endgeräte, klassische werkstrukturen, Cloud-I und Organisationssysteme, nlagen, Telekommunikationsanteiten von Lichtbildmaterial (Foringung in ein beweisverwert-

	 bares Ermittlungsverfahren Sichern von Beweisen und Erstellen von gerichtsverwertbaren Dokumentationen über durchgeführte Maßnahmen einschließlich der Vertretung der KPB Herford als sachverständiger Zeuge vor Gericht Unterstützen bei Durchsuchungen Unterstützen der Ermittlungsbeamten bei Recherchen im Internet, sozialen Netzwerken und sonstigen Plattformen nach inkriminierten Daten, Personen und/oder Sachen Ermittlungsunterstützung bei der Telekommunikationsüberwachung
Erfolgssichernde Kompetenzmerkmale	 Analytische Fähigkeiten Ergebnisorientierung / Leistungsmotivation Innovationsfähigkeit Konfliktfähigkeit Organisations- und Planungsfähigkeit Kommunikationsfähigkeit Werteorientierung Bereitschaft zur Teilnahme an (mehrtägigen und auswärtigen) Fortbildungsmaßnahmen Kollegialität und Hilfsbereitschaft Psychische Stabilität
Bewerbung	Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Ausbildungsnachweise, Arbeitszeugnisse) bis zum 03.11.2019 auf dem Postweg an folgende Adresse: Der Landrat als Kreispolizeibehörde Herford, ZA 2.1, Hansastraße 54, 32049 Herford oder per pdfDatei an folgende E-Mail: Bewerbungen.Herford@polizei.nrw.de
Sonstige Hinweise	Frauen werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes NRW bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Bewerbungen schwerbehinderter Menschen und diesen Gleichgestellte im Sinne des § 2 SGB IX sind erwünscht.

Die Besetzung der Stelle ist auch mit Teilzeitkräften möglich, wenn nach Vereinbarung im Auswahlverfahren sichergestellt wird, dass zwei geeignete Teilzeitkräfte eine ganztägige Präsenz am Arbeitsplatz gewährleisten können.

Die Bewerberauswahl wird sich grundsätzlich am Prinzip der Bestenauslese ausrichten. Zur Auswahlentscheidung wird ein Auswahlgespräch in Form eines strukturierten Interviews vor der Auswahlkommission herangezogen werden. Darüber hinaus ist die Durchführung eines Gesprächs mit einem psychologischen Experten vorgesehen.

Bitte beachten Sie, dass Auslagen nicht erstattet und schriftlich eingereichte Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden. Diese werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Beachtung des Datenschutzes vernichtet. Die Übersendung von Kopien ist ausreichend.

Ihre Bewerbung sollte eine Telefonnummer (Mobil und/oder Festnetz) sowie möglichst eine Emailadresse enthalten, unter der Sie auch kurzfristig zu erreichen sind.

Mit der Übersendung Ihrer Bewerbung erklären Sie sich gleichzeitig einverstanden, dass erforderliche Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens vorübergehend gespeichert werden.

Bei einer Einstellungszusage erfolgt eine Sicherheitsüberprüfung Ihrer Person sowie eine gesundheitliche Untersuchung bezüglich Ihrer Eignung für diese Stelle.

Informationsmöglichkeiten

Für fachliche Fragen steht Ihnen als Ansprechpartner zur Verfügung:

Herr Bethlehem, Tel. 05221/888-1320

Fragen zum Ablauf des Auswahlverfahrens werden beantwortet durch:

Frau Saße, Tel. 05221 / 888-1555